

Fokus TELEMED 2008

Bei der TELEMED 2008 steht die praxisnahe Anwendung von Gesundheitstelematikanwendungen für neue Versorgungsformen und für die regionale Vernetzung im Mittelpunkt.

Seit geraumer Zeit wird in Deutschland – wie auch in Europa und weltweit – eHealth intensiv analysiert, diskutiert und in Pilotanwendungen erprobt. Zur Weiterentwicklung der noch lückenhaften Telematikinfrasturktur ist eine noch intensivere Zusammenarbeit von Gesundheitspolitik, Leistungserbringern, Kostenträgern, Wissenschaftlern und Industrie gefordert.

In diesem Kontext führen seit Anfang 2004 zahlreiche Fachgruppen und Organisationen die seit 1996 etablierte TELEMED als gemeinsames „Nationales Forum zur Telematik für die Gesundheit“ fort, zuletzt als Auftakt der „eHealth week 2007“ in Berlin. In Verbindung mit dem Jubiläum des BVMI findet die TELEMED 2008 – erstmals außerhalb von Berlin – in Heidelberg statt.

Das diesjährige Hauptprogramm wird durch einen Vortrag aus dem Bundesministerium für Gesundheit eingeleitet. Daran schließt sich eine Übersicht über aktuelle Entwicklungen in drei skandinavischen Ländern an. In weiteren Vorträgen werden regionale Vernetzung, Gesundheitstelematik- und Telemedizinportale, Nutzungsmöglichkeiten klinischer Daten für die Forschung sowie rechtliche Grundlagen, Standards und Interoperabilität dargestellt. Am zweiten Tag findet vormittags eine elektronische Postersession statt, am Nachmittag stehen innovative Versorgungsformen und die Zukunft der Vernetzung im Fokus. Den Abschluss der Veranstaltung bilden die alljährliche Verleihung der TELEMED-Awards sowie der Ausblick auf die TELEMED 2009.

Programmkomitee

Stephan H. Schug (Vorsitz) DGG e.V., Frankfurt am Main, EHTEL Association • Uwe Engelmann (stv. Vorsitz) DKFZ Heidelberg, AG Telematik GMDs • Dorothee Dengler, Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz, Hamburg • Michael Engelhorn, ExperMed Berlin • Heinz Handels, UKE Hamburg-Eppendorf, AG Telematik GMDs • Alexander Horsch, TU München, Universität Tromsø • Claus Köster, Gesundheitsnetz Rhein-Neckar-Dreieck e.V., Mannheim • Kurt Marquardt, Justus-Liebig-Universität Gießen, Rhön-Klinikum • Peter Mildener, Universitätsklinikum Mainz, AG Informationstechnologie (@GIT) der DRG • Wolfgang Niederlag, Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, DGBMT – Fachausschuss Telematik • Ulrich Sax, Universitätsmedizin Göttingen, Abt. Med. Informatik, CIOOffice • Sebastian Claudius Semler, TMF e.V., Berlin • Günter Steyer (Vors. Telemat. Steuerungskomitee), BVMI e.V., Berlin • Frank Ückert, Universitätsklinikum Münster, Med. Informatik und Biomathematik

Organisationskomitee

Uwe Engelmann (Leitung, DKFZ, Heidelberg) • Karl-Heinz Ellsäcker (BVMI, Heidelberg) • Günter Steyer (Telemat. Stk., Berlin) • Hans-Peter Meinzer (DKFZ) • Stefanie Hauser (DKFZ) • Matthias Baumhauer (DKFZ) • Dagmar Stiller (Charité, Berlin) • Marco Nolden (DKFZ) • Elke Fortkamp (CHILI GmbH, Heidelberg) • Heiko Münch (CHILI GmbH)

Sponsoren

Akademische Verlagsgesellschaft Aka GmbH, Berlin* • Celectronic GmbH, Korschenbroich* • Cherry GmbH, Auerbach/Opf.* • CHILI GmbH, Heidelberg • GI – Gesundheitsinformatik GmbH, Ludwigshafen* • ID – Information und Dokumentation im Gesundheitswesen GmbH & Co. KGaA, Berlin* • InterComponentWare AG, Walldorf • MEDOS AG, Langenselbold • Vitaphone GmbH, Mannheim* • vita-X AG, Koblenz*

* Diese Sponsoren finden Sie auch auf der Industrieausstellung.

TELEMED-Satellitenveranstaltungen: 12.06.2008, 10:00 – 18:00 Uhr

Ort: DKFZ Heidelberg, Kommunikationszentrum, Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg

Vorabend: 12.06.2008, 19:00 Uhr
Führung Heidelberger Schloss, Treffpunkt: Schlosseingang Kasse (kostenpflichtig, Voranmeldung über TELEMED-Homepage erforderlich!)

Hauptprogramm: 13. und 14. 06.2008

Ort: DKFZ Heidelberg, Kommunikationszentrum, Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg

Abendveranstaltung: 13.06.2008, ab 20:00 Uhr

Ort: Hotel zum Ritter St. Georg, Hauptstr. 178
Die Abendveranstaltung ist für reguläre Teilnehmer im Preis enthalten (ohne Getränke). Zusätzliche Tickets können gebucht werden.

Preisverleihung: Verleihung des TELEMED-Preise am 14.06.2008, 14:45 Uhr

Ort: DKFZ Heidelberg, Kommunikationszentrum

Tagungsgebühren

Tagungsgebühr einschl. Abendveranstaltung:

- ▶ Frühbuche bis 14.05.2008 130 €
- ▶ Normaler Preis und Tageskasse 170 €

Studierende (ohne Abendveranstaltung):

- ▶ ohne Tagungsband (bis 14.05.2008) 0 € 20 €
- ▶ mit Tagungsband (bis 14.05.2008) 10 € 30 €

Zusatzkarten Abendveranstaltung:

- ▶ Frühbuche bis 14.05.2008 19 €
- ▶ Normaler Preis 20 €

Organisation

Deutsches Krebsforschungszentrum, E130 – TELEMED 2008
Uwe Engelmann (Leitung)
Stefanie Hauser (Tagungssekretariat)
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Telefon: +49 6221 42-2354
Telefax: +49 6221 42-2345
E-Mail: stefanie.hauser@dkfz.de
Anmeldung online: <http://www.telemat-2008.de>

Veranstalter

Berufsverband Medizinischer Informatiker e.V. (BVMI)



Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg (DKFZ)

In Kooperation mit:

afgis e.V. • AG Informationstechnologie (@GIT) der DRG e.V. • BLAG Telematik im Gesundheitswesen • CARS • Charité – Universitätsmedizin Berlin • CIOOffice, Universität Göttingen • DGBMT e.V., Fachgruppe Telematik • DGG e.V. • DGKI e.V. • DKFZ Heidelberg • ExperMed • Gesundheitsnetz Rhein-Neckar-Dreieck e.V. • GMDs e.V., AG Telematik • KBV • TMF e.V. • VHiG e.V.

TELEMED 2008

Nationales Forum
zur Telematik
für die Gesundheit



Telematikunterstützung
für neue Versorgungsformen
Konzepte für regionale Telematikprojekte

13.–14. Juni 2008, Heidelberg



Jubiläumsveranstaltung
25 Jahre BVMI e.V.
und TELEMED 2008

Eine Veranstaltung unter der
Schirmherrschaft der Bundesministerin
für Gesundheit, Frau Ulla Schmidt

Donnerstag 12.06.2008

TELEMED-Satellitenveranstaltungen

10:00 – 13:30 Uhr

► Update on eHealth Interoperability in Europe: focus on electronic health records / Aktueller Stand zur Interoperabilität in Europa: Fokus Elektronische Patienten- und Gesundheitsakten (Veranstalter: EHTEL und Universität Heidelberg unter Mitwirkung von Calliope, gematik, IHE, Prorec u.a.)

14:00 Uhr

► IHE-Workshop (Veranstalter: IHE-Deutschland e.V.)

15:30 Uhr

► Symposium Telemedizin und IHE (Veranstalter: IHE-Deutschland e.V.)

Freitag 13.06.2008

9:30 – 11:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Vorsitz: Günter Steyer, Berlin; Stephan Schug, Frankfurt

9:30 Uhr BEGRÜSSUNG

Otmar D. Wiestler, Vorstand DKFZ; Josef Puchta, Vorstand DKFZ; Dieter Hillebrand, MDL, Staatssekretär im Sozialministerium Baden-Württemberg; Uwe Engelmann, DKFZ, Leitung Organisationskomitee

10:30 Uhr ERÖFFNUNGSVORTRAG

Stand der Telematik in Deutschland Stefan Bales, Referatsleiter, Bundesministerium für Gesundheit

11:00 Uhr Kaffeepause mit Besuch der Industrieausstellung

11:30 – 13:00 Uhr Gesundheitstelematik und Telemedizin in Skandinavien

Vorsitz: Uwe Engelmann, Heidelberg; Stephan Schug, Frankfurt

11:30 Uhr Status of eHealth Deployment and National Laws in Finland Jarmo Reponen, FinnTelemedicum Oulu (Finnland)

11:55 Uhr Gesundheitstelematik und Telemedizin in Norwegen Alexander Horsch, Universität Tromsø (Norwegen) und TU München

12:20 Uhr eHealth and Telemedicine in Denmark and the Baltic Area Claus Duedal Pedersen, MEDCOM (Dänemark)

12:45 Uhr Diskussion

13:00 Uhr Mittagspause mit Besuch der Industrieausstellung

14:00 – 14:50 Uhr Regionale Vernetzung und Ergebnisse aus Testregionen

Vorsitz: Dorothee Dengler, Hamburg; Peter Mildnerberger, Mainz

14:00 Uhr Regionale Nutzung der Teleradiologie in einem flächendeckenden Netzwerk Stephan Ruggiero, Kai Lederle, Stefan Schönberg, Michael Walz, Gerald Weisser, Universitätsklinikum Mannheim

14:15 Uhr Streaming-basierte Bildverteilung in der Telemedizin am Beispiel der Digitalen Pathologie Ralf Zwönitzer, Thomas Kalinski, Harald Hofmann, Albert Roessner, Johannes Bernarding, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

14:30 Uhr Erste Ergebnisse der Erprobung der elektronischen Gesundheitskarte in der Testregion Bochum-Essen Jürgen Sembritzki, Sabine Sill, ZTG, Krefeld

14:45 Uhr Diskussion

14:50 Uhr Kaffeepause mit Besuch der Industrieausstellung

15:10 – 16:00 Uhr Gesundheitstelematik- und Telemedizin-Portale

Vorsitz: Claus Köster, Mannheim; Thomas Tolxdorff, Berlin

15:10 Uhr Unterstützung der Integrierten Versorgung durch IT-gestützte transsektorale Pfade Mandy Eckenbach, Britta Böckmann, FH Dortmund

15:25 Uhr Generischer Architekturansatz für Telemedizin-Portale und verteilte Krankenakten Wolfgang Wiedermann, Universitätsklinikum Regensburg; Athanasios Tsakpinis, FH Regensburg; Christian Wolff, Universität Regensburg

15:40 Uhr Freiburger Einweiserportal: Terminbuchung, Befundzugriff, Informationsplattform Holger Pschichholz, Michael Busch, Stefan Bucher, Manfred Zehender, Udo Timmermann, Universitätsklinikum Freiburg

15:55 Uhr Diskussion

16:00 Uhr Kaffeepause mit Besuch der Industrieausstellung

16:30 – 18:30 Uhr BVMI Jubiläumsveranstaltung mit anschließendem Sektempfang (Teilnahme kostenlos, Buchung über TELEMED-Homepage erwünscht) Vorsitz: Claus O. Köhler, BVMI-Ehrenpräsident, Wiesloch/Heidelberg

► Begrüßung

Carl Dujat, BVMI-Präsident, Erkelenz

► Die Last und Lust mit der MI aus verschiedenen Perspektiven Peter Haas, FH Dortmund

► Gibt es DEN Medizinischen Informatiker überhaupt? Ergebnisse einer Umfrage Oliver Bott, FH Hannover

► Krankenhausinformationssysteme – Standortbestimmung und Ausblick Bernhard Calmer, Siemens AG, St. Wolfgang

20:00 Uhr Abendveranstaltung

Samstag 14.06.2008

9:00 – 9:45 Uhr Nutzung klinischer Daten für die Forschung/Evaluation

Vorsitz: Sebastian Claudius Semler, Berlin; Frank Ückert, Münster

9:00 Uhr Netze für seltene Erkrankungen – Telematik und Datenschutz Klaus Pommerening, Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

9:20 Uhr Bewertungsstrategien von Konzepten der Gesundheitstelematik am Beispiel von Zuweiserportalen Stefan Klatt, Sebastian Siggemann, Martin Staemmler, FH Stralsund

9:40 Uhr Diskussion

9:45 – 10:45 Uhr Postersession: Kurzvorträge

Vorsitz: Michael Engelhorn, Berlin; Kurt Marquardt, Gießen

9:45 Uhr Telemedizinische Wundkonferenz Klaus Grunau, Fraunhofer ISST, Karsten Biskup, Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum

9:50 Uhr PEAKS: Ein Client-Server-Internetportal zur Bewertung der Aussprache Andreas Maier, Tino Haderlein, Elmar Nöth, Maria Schuster, Universität Erlangen-Nürnberg

9:55 Uhr eMeldewesen – CDA als Basis zur Übermittlung von Informationen über meldepflichtige Krankheiten nach dem Infektionsschutzgesetz Miriam Schnürer, Frank Oemig, Agfa Healthcare GmbH, Bonn

10:00 Uhr Das BCMR – Automatisierte Studienrekrutierung für Brustkrebspatientinnen Benjamin Kansy, Christian Wallwiener, Markus Wallwiener, Julia Katharina Kansy, Institut für Frauengesundheit Baden Württemberg

10:05 Uhr Ohne einrichtungsübergreifende Kommunikation keine ePatientenakte – strategische gemeinsame Vorgehensweise sichert größtmöglichen Anwendernutzen Stefan Kühn, ZTG, Krefeld

10:10 Uhr Einführung einer Elektronischen Patientenakte (EPA) am Herzzentrum Münster – Ein Erfahrungsbericht Gregor Hülsken, Frank Ückert, Jörg Eckardt, Otmar Schober, Hans H. Scheld, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

10:15 Uhr Mobilfunkbasierte Telemedizin zur Versorgung chronisch Kranker am Beispiel von Diabetes Mellitus

Matthias Pinsker¹, Karin Schindler², Dieter Hayn¹, Peter Kastner¹, Bernhard Ludvik²
¹ Austrian Research Centers GmbH
² Universitätsklinik Wien

10:20 Uhr Healthcare at Home by Virtualization of Hospitals Stefan Rakowsky, Georgi Graschew, Theo A. Roelofs, Peter M. Schlag; Robert-Roessle-Klinik und MDC, Charité Berlin

10:25 Uhr Open eHealth Foundation – das Open Source Framework für Interoperabilität Alexander Ihls, Thomas Liebscher, ICW AG, Walldorf

10:30 Uhr Aufbau einer einrichtungsübergreifenden Patientenakte in der Rhein-Neckar-Region Oliver Heinze, Antje Brandner, Björn Bergh, Universitätsklinikum Heidelberg

10:35 Uhr Das nationale Pilotprojekt für die bulgarische Gesundheitskarte – Praktische Erfahrungen bei der Migration vom Papier- zum elektronischen Rezept Martin Hoffmann, ICW AG, Walldorf

10:40 Uhr InPriMo – die mHealth-Plattform zur individualisierten Prävention mit mobilen Endgeräten Ferdinand Peer, Stefanie Biala, Vodafone Group R&D

10:45 Uhr Kaffeepause mit Besuch der Industrieausstellung

11:15 – 12:45

Rechtliche Grundlagen, Perspektiven, Standards und Interoperabilität

Vorsitz: Wolfgang Niederlag, Dresden; Ulrich Sax, Göttingen

11:15 Uhr Telematische Kooperationen für regionale Vernetzungen im Lichte des europäischen und deutschen Rechts Heinrich Hanika, FH Deidesheim

11:35 Uhr Vergleich der Telemedizin in Deutschland und den USA Diana Schmidt, Hochschule Heilbronn

11:55 Uhr Internationale Harmonisierung von Arzneimittelterminologien: Vision und Wirklichkeit

Christine Haas, Barbara Höfgen, Léonie Zimmermann, Sylvia Thun, DIMDI, Köln

12:15 Uhr Entwurf komplexer Identifikationsschemata mit Objektidentifikatoren (ISO OID) Marek Václavík¹, Oliver Heinze², Ralf Brandner¹, Björn Bergh²
¹ InterComponentWare AG, Walldorf
² Zentrum für Informations- und Medizintechnik, Universitätsklinikum Heidelberg

12:35 Uhr Diskussion

12:45 Uhr Mittagspause mit Besuch der Industrieausstellung

13:30 – 14:45 Uhr Perspektiven und Zukunft der Vernetzung

Vorsitz: Stephan Schug, Frankfurt; Heinz Handels, UKE Hamburg

13:30 Uhr KEYNOTE Integrierte Versorgung auf dem Prüfstand: Perspektiven der neuen Versorgungsformen Volker Amelung, BMC e.V., Berlin

14:00 Uhr Innovative Versorgungsformen, eHealth und Telemedizin in Europa Martin Denz, EHTEL Brüssel (Belgien)

14:20 Uhr Konsensus zur Kompression digitaler Bilddaten in der Radiologie: Bedeutung für die vernetzte Versorgung Roland Simmler, Klinikum Nürnberg Nord

14:40 Uhr Diskussion

14:45 – 15:15 Uhr TELEMED-Preisverleihung und Abschluss der Veranstaltung

14:45 Uhr Verleihung der TELEMED-Preise durch BVMI und DGG

- für den besten Vortrag
- für das beste Poster

15:00 Uhr Resümee der TELEMED 2008 und Ausblick auf die TELEMED 2009